



Gerhard Ringshausen

Das widerständige Wort
Christliche Autoren gegen das »Dritte Reich«

700 Seiten, 17,5 x 24,5 cm, Gebunden, 21 s/w-
Abbildungen
November 2022
56,- € [D] / 57,60 € [A]
ISBN 978-3-95410-306-5

Gerhard Ringshausen legt mit diesem Buch die erste umfassende Darstellung der regimekritischen Werke christlicher Dichter vor und dokumentiert darin ihre breite und vielfältige Auseinandersetzung mit dem NS-Regime, seiner Weltanschauung und Machtausübung. Neben bekannten Autoren wie Stefan Andres, Werner Bergengruen, Gertrud von le Fort, Jochen Klepper, Reinhold Schneider, Otto von Taube und Ernst Wiechert kommen auch bisher völlig übersehene Schriftsteller in den Blick.

Die Spannweite reicht von kirchlicher Bindung bis zu theologisch liberalen und religiös-sozialistischen Einstellungen. Dadurch wird die Literatur während des »Dritten Reichs« neu vermessen; denn die christlichen Autoren bildeten die größte, vielfach miteinander verbundene Gruppe widerständiger Dichter. Sie zogen sich nicht zurück in eine überlieferte Glaubenswelt, sondern nahmen mutig und konkret Stellung, wobei sie die Zensur geschickt unterliefen. Es ist Zeit, diese Literatur neu zu entdecken und zu würdigen.

Gerhard Ringshausen, Prof. Dr. phil., geboren 1939, war Professor für Evangelische Theologie und Religionspädagogik an der PH Heidelberg und anschließend bis zur Emeritierung 2007 an der Leuphana Universität Lüneburg. Seine Forschungsschwerpunkte sind u. a. Kirchliche Zeitgeschichte und der Widerstand im »Dritten Reich«. Er ist Mitherausgeber der Zeitschrift Kirchliche Zeitgeschichte/Contemporary Church History.

Kontakt und weitere Informationen

Elisabeth Silberbach
BeBra Wissenschaft Verlag, Presseabteilung
Tel. 030-440 238 15, Fax 030-440 23 81 29
e.silberbach@bebraverlag.de
www.bebraverlag.de